

**DER WISSENSCHAFTSRAT BERÄT DIE BUNDESREGIERUNG
UND DIE REGIERUNGEN DER LÄNDER IN FRAGEN
DER INHALTLICHEN UND STRUKTURELLEN ENTWICKLUNG DER
HOCHSCHULEN, DER WISSENSCHAFT UND DER FORSCHUNG.**

HINTERGRUNDINFORMATION

Berlin 23 10 2017

Fachhochschule des Mittelstands, Bielefeld

GRÜNDUNG UND TRÄGERSCHAFT

Die Fachhochschule des Mittelstands (FHM) wurde im Jahr 2000 gegründet und vom Land Nordrhein-Westfalen unbefristet staatlich anerkannt. Sitz der Hochschule ist Bielefeld mit weiteren Standorten in Köln, Pulheim, Hannover, Rostock, Schwerin, Bamberg und Berlin. Im Jahr 2007 erfolgte die Erstakkreditierung durch den Wissenschaftsrat. Trägerin der Hochschule ist die gemeinnützige FHM GmbH mit Sitz in Bielefeld.

PROFIL

Die FHM versteht sich als die Wirtschaftshochschule für den Mittelstand in Deutschland, die ihre Studierenden auf Fach- und Führungstätigkeiten insbesondere in der mittelständischen Wirtschaft vorbereiten möchte. Ziel der Hochschule ist es, anschlussfähige und nachfrageorientierte Studienprogramme und Projekte in Studium und Lehre sowie in der Forschung aufzubauen.

STUDIENANGEBOT

Das akkreditierte Studienangebot umfasst insgesamt 39 Bachelor- und 8 Masterstudiengänge in den drei Fachbereichen „Wirtschaft“, „Medien“ und „Personal, Gesundheit und Soziales“. Die Studiengänge sind als berufs-, ausbildungs- oder praxisbegleitende Präsenzstudiengänge organisiert. Darüber hinaus werden duale und triale sowie Fernstudiengänge angeboten.

PERSONAL UND STUDIERENDE

An der FHM studieren 4.214 Personen, die von 71 hauptberuflichen Professorinnen und Professoren (62,35 Vollzeitäquivalente) betreut werden (Stand: Wintertrimester 2016/17).